

13. Beiblatt

Beiblatt zur Parlamentskorrespondenz

2. Juni 1954

188/J

Anfrage

der Abg. Holoubek, Altenburg und Genossen
 an den Bundesminister für Inneres,
 betreffend Ausschreitungen englischer Soldaten im 12. und 13. Wiener
 Gemeindebezirk.

•••••

In der Nacht vom 1. auf 2. Juni 1954 haben nach bisher unbestätigten Berichten britische Soldaten in Teilen des 12. und 13. Wiener Bezirkes schwerste Exzesse verübt, in deren Verlauf österreichische Staatsbürger getötet, andere schwer verletzt und beträchtlicher Sachschaden angerichtet wurde.

Den gefertigten Abgeordneten dieses Wahlkreises sind schon heute morgen vor Beginn der Nationalratssitzung zahlreiche Protestkundgebungen der empörten Bevölkerung zugekommen. Sollten die mündlich geschilderten Tatsachen zutreffend sein, dann wird dieser Exzess von verheerenden Folgen für das Verhältnis der Wiener Bevölkerung zur britischen Besatzungsmacht begleitet sein, wenn diese nicht den entschiedenen Willen zeigt, die verübten Untaten in aller Schärfe zu ahnden und, soweit dies möglich ist, auch entsprechenden Schadensersatz zu gewähren.

Die gefertigten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Inneres die nachstehenden

Anfragen:

- 1.) Ist dem Herrn Bundesminister über die Untaten britischer Soldaten in der Nacht vom 1. auf 2. Juni in Wien ein Bericht zugekommen?
- 2.) Wenn ja, ist der Herr Bundesminister bereit, dem Hohen Haus die ihm erstatteten Berichte bekanntzugeben?

•••••